



Jahrgang 2026

Freitag, 23. Januar 2026

Ausgabe 1

Zu Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
Sage Dank und nimm es hin
Ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüßt,
Doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühest,
Möge dir gelingen.

Wilhelm Busch (1832 – 1908)

Mit diesen Worten von einem deutschen Schriftsteller möchte ich Ihnen allen ein gesundes und glückliches, neues Jahr wünschen.

Ihr Reiner Leopold, Ortsvorsteher

Raderach aktuell

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, den 28. Januar 2026 um 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Raderach lade ich herzlich ein.

Tagesordnung:

1. DGH – Anpassung Benutzungsentgeld
2. Bekanntgaben des Vorsitzenden
3. Verschiedenes

Reiner Leopold, Ortsvorsteher

An die öffentliche Sitzung schließt eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet dann am 11. Februar um 19:00 Uhr im DGH statt.
Tagesordnung:

1. Dachaufbautensatzung im geneigten Dach – Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss
2. Aktionsplan Solarenergie Friedrichshafen
3. Konzeption zur Warnung der Bevölkerung
4. Verschiedenes

Bitte beachten Sie auch den Aushang am Dorfplatz.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Samstag, den **24. Januar 2026** feiert **Herr Hubert Rauscher** seinen **71. Geburtstag**

Am Freitag, den **30. Januar 2026** feiert **Herr Eugen Kopp** seinen **76. Geburtstag**

Am Freitag, den **20. Februar 2026** feiert **Herr Bernhard Will** seinen **77. Geburtstag**



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung

Dorftritt in Raderach im DGH

Unser neuer Ort der Begegnung für Seniorinnen und Senioren im Dorfgemeinschaftshaus findet am **Mittwoch, 28. Januar 2026 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr** statt.

Dieses Mal gibt es zu Kaffee, Kuchen und sonstigen Getränken ein musikalisches Unterhaltungsprogramm mit den „Grauen Panther“ des Musikvereins Neukirch.

Das Orga-Team freut sich mit Ihnen auf einen unterhaltsamen Nachmittag.

Sternsinger in Raderach



Die Sternsinger Lilli Blinka, Elisa Kaiser, Chiara Merkle, Juna Schoch und Miriam und Jonathan Klumpp gingen am Dreikönigstag bei eisig kaltem Wetter in Raderach von Haus zu Haus. Sie waren gern gesehene Gäste, denn sie brachten den Segen C+M+B (Christus mansionem benedicat = Christus segne dieses Haus).

Vorher erzählte Frau Stehle die Geschichte von dem Mädchen Nour aus Bangladesch, das ab dem Alter von 6 Jahren in einer Fabrik arbeiten musste, da der Vater die Familie nicht ernähren konnte. 10 Stunden arbeitete sie in einer Snackfabrik, putzte, kehrte verbrauchte Kohle zusammen und füllte Päckchen für den Versand. Fünf Jahre lang musste Nour das aushalten, dann lernte sie Shelpi kennen, die in einer Hilfsorganisation gegen Kinderarbeit beschäftigt ist. Sie setzte sich für Nour ein und sorgte dafür, dass Nour zur Schule durfte.

Nour ist ein Beispiel für unzählige Kinder dieser Welt, die unter unmenschlichen Verhältnissen arbeiten müssen. Für diese Kinder ist die diesjährige Sternsinger-Aktion bestimmt und unsere Sternsinger-Kinder freuten sich sehr, dafür einen Rekordbetrag von € 1.119,- gesammelt zu haben. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön dafür. Ebenfalls bedanken möchten sich die Betreuerinnen Ingrid Stehle und Lene Härle für die freundliche Aufnahme in den Häusern.

Von den gespendeten Süßigkeiten konnte eine große Tasche an die Tafel nach Markdorf gegeben werden, nachdem die Kinder sich ebenfalls nehmen konnten, was sie am liebsten haben wollten.



Der Wald-Schrat begeistert die Dorfgemeinschaft – Fasnet in Raderach

Die Fasnetszeit in Raderach steht wieder vor der Tür und bringt auch in diesem Jahr den Wald-Schrat zurück. Mit seinen traditionellen Feierlichkeiten sorgt er nicht nur für viel Spaß und Unterhaltung, sondern auch für ein starkes Gemeinschaftsgefühl im ganzen Dorf. Hiermit sind Sie herzlich eingeladen, die Fasnet mit dem Wald-Schrat zu feiern. Traditionell wird in diesem Jahr der Wald-Schrat-Ball am 06. Februar 2026 im Dorfgemeinschaftshaus veranstaltet. Ab 20 Uhr erwartet die Gäste eine närrische Nacht mit den Lumpenkapellen Froschties, dem Zunftballett Brochenzell und den Schalmeien Ailingen. Der Eintritt liegt bei 4 Euro. Ein weiterer Höhepunkt ist das Narrenbaumstellen am Gumpigen Donnerstag, den 12. Februar am Dorfbrunnen. Beginn um 16.30 Uhr, ab ca. 17.00 Uhr wird der Baum in einem festlichen Akt gemeinsam mit den Schalmeien Ailingen aufgestellt, und für Speis und Trank ist reichlich gesorgt. Im Anschluss erfolgt die Wald Schrat Taufe.

Der Wald-Schrat ist auch regelmäßig in der Region

unterwegs und nimmt an Umzügen sowie verschiedenen Veranstaltungen teil. Wer auf dem Laufenden bleiben möchte, findet alle Informationen auf der Homepage und in den Social-Media-Kanälen des Narrenvereins.

Besondere Freude bereitet der Wald-Schrat auch den Kindern im Kindergarten, wo er für eine fröhliche Fasnetsstimmung sorgt und Maske, Häs und Narrengeschichte kindgerecht vorstellt. Natürlich wird auch das ein oder andere Gutzle verteilt. Auch 2026 wird der Wald-Schrat wieder einen Geldbetrag in Höhe von 200 € an wohltätige Zwecke spenden. Letztes Jahr ging die Spende an die Drachenkinder.



Altpapiersammlungen 2026

Im Namen der Jugendfeuerwehr Raderach bedanken wir uns herzlich bei allen Raderacher Bürgerinnen und Bürgern, die uns im letzten Jahr mit ihrem Altpapier unterstützt haben. Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins Jahr 2026. Auch dieses Jahr werden wir an folgenden vier Terminen wieder Altpapier im Ort sammeln:

07.03.26
13.06.26
19.09.26
05.12.26

Bitte stellen Sie das Altpapier bis 08:30 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit. Vielen Dank!

Ihre Jugendfeuerwehr Abt. Raderach

Friedrichshafen

OB Blümcke ehrt verdiente Bürger/-innen der Stadt beim Neujahrsempfang

Neben der Auszeichnung von Prof. Martin Herzog zum Ehrenbürger der Stadt Friedrichshafen wurden anlässlich des Jahresempfangs am Sonntag, 18. Januar im Graf-Zeppelin-Haus, Ingrid Stehle mit der Ehrenmedaille und Dieter Messerschmid mit dem Ehrenbrief der Stadt ausgezeichnet.



Ingrid Stehle erhält die Ehrenmedaille der Stadt von OB Simon Blümcke. (Foto: Felix Kästle)

Ingrid Stehle hat das dörfliche Leben in Raderach nachhaltig geprägt. Sie war 15 Jahre Mitglied des Ortschaftsrates Raderach und übernahm darüber hinaus zwölf Jahre lang das Amt der Ortsvorsteherin. In dieser Funktion setzte sie sich mit großem persönlichem Engagement für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein und trug maßgeblich zur positiven Entwicklung der Ortschaft bei.

Neben ihrem kommunalpolitischen Engagement war und ist sie in herausragender Weise im kirchlichen, sozialen und kulturellen Bereich aktiv: in der örtlichen Gymnastikgruppe, beim Krippenspiel für die Dorfweihnachtsfeier, für die Sternsinger-Gruppe und als Mesmerin in der Kapelle Mariä Heimsuchung. Bis Ende 2025 leitete sie zusammen mit einer Kollegin den Seniorenkreis Leimbach/Raderach und schaffte damit wichtige Begegnungsräume für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger. Seit 15 Jahren besucht sie im Auftrag der Caritas-Konferenz Jubilare ab dem 75. Lebensjahr sowie alte und kranke Menschen und leistet damit einen wertvollen Beitrag zu Mitmenschlichkeit und sozialem Zusammenhalt.

„Sehr geehrte Frau Stehle, Ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken ist geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit und einer tiefen Verbundenheit zu den Menschen in Raderach. Sie haben sich in besonderer Weise um das soziale, kulturelle und gemeinschaftliche Leben verdient gemacht. Dafür danke ich Ihnen sehr herzlich“, so Oberbürgermeister Simon Blümcke in seiner Laudatio.

Katholische Kirche: Pfarrbezirk Markdorf

Kirche St. Nikolaus Markdorf

- **Fr. 30. Januar 2026,**
17:00 Uhr, Investitur des neuen leitenden Pfarrers Matthias Zimmermann bzw. des gesamten Leitungsteams

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 01. Februar 2026,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

weitere Termine siehe Aushang Kapelle in KW 6

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **So. 25. Januar 2026,**
9:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

weitere Termine siehe Aushang Kapelle in KW 6

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

- **So. 25. Januar 2026,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
11:30 Uhr, Minigottesdienst mit anschließendem Mittagessen
- **So. 01. Februar 2026,**
10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
- **So. 08. Februar 2026,**
10:00 Uhr, Familiengottesdienst
- **So. 15. Februar 2026,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
- **So. 22. Februar 2026,**
10:00 Uhr, Gottesdienst

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Nach **telefonischer Voranmeldung** donnerstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im DGH Raderach.

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

*Der höchste Genuss besteht in der
Zufriedenheit mit sich selbst.*

Jean-Jacques Rousseau

Nächstes Blättle

voraussichtlich am 27.02.2026

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/73620

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Reiner Leopold,

für den Anzeigenteil:

Ortsvorsteher Reiner Leopold

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Anzeigen

Gemüse erntefrisch auf den Tisch – Solidari- sche Landwirtschaft in Friedrichshafen-Rader- ach nimmt neue Mitglieder auf

Der Verein für Solidarische Landwirtschaft in Friedrichshafen-Raderach (kurz Solawi Bodensee e.V.) startet in die Gemüse-Anbausaison 2026 / 2027. Dabei setzt der Verein weiterhin fest auf ressourcenschonenden, ökologischen Anbau, welcher sich am Prinzip der Nachhaltigkeit orientiert. Wie auch schon in den vorhergehenden Anbaujahren werden samenfeste und zum Teil auch alte Gemüse-Sorten angebaut, was für eine hohe geschmackliche Vielfalt auf dem Teller sorgt. Die Gemüseernte und -ausgabe an die Mitglieder des Vereins erfolgt ganzjährig wöchentlich gemäß dem Motto „Erntefrisch auf den Tisch“. Neben Gemüse bietet der Verein auch viele Möglichkeiten zur aktiven Mithilfe auf dem Acker sowie ein breites Angebot an interessanten Vorträgen zur Weiterbildung.

Wer Lust hat, das regionale, saisonale Gemüse des Vereins selbst auszuprobieren ist herzlich am 25.01.2026 eingeladen. Um 14 Uhr findet eine Ackerführung auf dem Vereinsgelände an der Fichtenburgstr. 51 in Friedrichshafen-Raderach statt. Direkt im Anschluss wird ab 15 Uhr im Rahmen der Bieterrunde die Budgetplanung für die kommende Saison vorgestellt. Aus dieser Budgetplanung ergibt sich der monatlich für die Mitglieder zu entrichtende Beitrag für den Gemüseanteil. Der Verein bietet dabei 2 verschiedene Anteilsgrößen an. Ein normaler Anteil, welcher für Familien gut geeignet ist sowie einen mengenmäßig reduzierten Anteil für Einzelpersonen. Wer sich nicht direkt für eine Vereinsmitgliedschaft entscheiden möchte hat im Rahmen eines Probeanteils die Gelegenheit das Gemüseangebot 4 Wochen unverbindlich zu testen. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Vereins unter <https://www.solawi-bodensee.de/>

Solawi Bodensee e.V.

Vorstand: Uta Wentzky, Tobias Steinle, Kerstin Ganser,
Katrin Rank